

19.09.2021 – Nachhaltigkeit – Aussetzen mehrerer Salamander

Helmut Kreutz (71), einer unserer erfolgreichen Leichtathleten im Seniorenbereich, züchtet seit 15 Jahren Zauneidechsen in seinem 25qm großen Gartengehege. Damals waren die Zauneidechsen in Nieder-Erlenbach ausgestorben und Helmut hat sie vom Berkersheimer Bahndamm zurückgeholt. Heute schätzt er den Bestand zwischen 250-300 Echsen in unserer Gemarkung.

Von August bis März halten seine vier männlichen und drei weiblichen Zauneidechsen Winterschlaf. Wenn es warm wird, legen die Weibchen 1-2mal Eier und bekommen zwischen 8-14 Jungtiere. Gefüttert werden sie mit allerhand Insekten, Würmern und Raupen. Anfänglich sind sie so groß wie eine Streichholzschachtel und werden dann bis zu 20cm lang.

Als Kind hat Helmut schon Eidechsen gehalten, weil sie ihm nicht weggelaufen sind. Heute setzt er jährlich zwischen 80-90 Jungeidechsen aus, davon einige erstmals bei uns auf der Sportanlage, hinter der Kunstrasenanlage. Dort planen wir im Herbst noch ein paar Stein- und Holzinseln aufzusetzen, damit die Echsen dort Schutz finden.

Hier ein paar Bilder beim Aussetzen von fünf Zauneidechsen vergangenen Sonntag:



Mit dieser Aktion tragen wir dem Gedanken der Nachhaltigkeit und des Naturschutzes auf der Sportanlage „Insel“ Rechnung. Eine tolle Aktion, für die wir uns bei Helmut herzlich bedanken.



Mit freundlichen & sportlichen Grüßen
Christoph Kratzer
1. Vorsitzender